



## ZUR PERSON

Fachbereich:	Wirtschaftsinformatik
Studienfach:	PhD
Heimathochschule:	Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Name, Vorname (freiwillige Angabe):	---
Nationalität:	D
E-Mail (freiwillige Angabe):	---
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	02/2018-09/2018

## PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Schweden
Name der Praktikumsrichtung:	Chalmers   University of Gothenburg
Homepage:	<a href="https://www.chalmers.se/en/Pages/default.aspx">https://www.chalmers.se/en/Pages/default.aspx</a>
Adresse:	Kunskapsgatan 3
Ansprechpartner:	Thorsten Berger
Telefon / E-Mail:	thorsten.berger@chalmers.se

## **ERFAHRUNGSBERICHT** (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

### **1) Praktikumseinrichtung**

*Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.*

Die Praktikumseinrichtung war die Software Engineering Division von Chalmers | University of Gothenburg. Sie liegt auf dem Lindholmen Campus, direkt im Science Park. In diesem sind verschiedenste Firmen (z.B. Ericsson) angesiedelt, die regelmäßig mit den Universitäten kooperieren. Der Campus liegt auf der Nordostseite des Flusses Göta älv und ist über Fähren (zu Arbeitszeiten teils kostenlos) oder Busse sehr gut zu erreichen.

### **2) Praktikumsplatzsuche**

*Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Ich habe dieses Praktikum direkt mit meinem Betreuer organisiert, der mich während einer Konferenz und eines Forschungstreffens darauf angesprochen hatte. Empfehlenswerte Links wären wohl die Websites der Mitarbeiter von Chalmers | University of Gothenburg und der Twitter-Account, auf denen solche Optionen und Stellenangebote kommuniziert werden.

### **3) Vorbereitung**

*Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Sprachlich war eine Vorbereitung nicht notwendig, da in Schweden fast alle sehr gutes Englisch sprechen. An der Universität arbeiten zudem Forscher aus aller Welt, wodurch Englisch meine tägliche Arbeitssprache war.

### **4) Unterkunft**

*Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Eine Unterkunft habe ich durch Direktkontakt meines Betreuers mehr oder weniger zufällig bekommen. Allerdings ist dies wahrscheinlich auch die beste und einfachste Möglichkeit. Generell ist es sehr schwierig als nicht in Chalmers | University Gothenburg immatrikulierter Student eine Unterkunft zu finden. Die Universität haben einige Studentenwohnungen, diese sind aber meist auch ausgelastet. Insgesamt ist die Wohnungslage sehr angespannt in Göteborg und es ist auch sehr teuer. Zudem kaufen Schweden üblicherweise Wohnungen, wodurch mieten sehr selten möglich ist. Dahingehend kann ich nur empfehlen, nach Wohnungsgemeinschaften oder untervermieteten Räumen und Wohnungen zu suchen. Selbst diese sind aber verhältnismäßig teuer.

### **5) Praktikum**

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Während des Praktikums habe ich mich mit wissenschaftlichen Themenstellungen beschäftigt. Hauptsächlich haben wir uns dabei mit Kostenfaktoren der Softwareproduktlinien beschäftigt. An diesem Thema arbeiten wir immer noch, da wir noch Resultate aus Analysen und Surveys zusammentragen und erweitern. Daneben haben wir verschiedene weitere Themen bearbeitet und geplant, zum Beispiel im Bereich der Softwareanalyse (Feature Lokalisierung). Neben diesen Forschungstätigkeiten habe ich zudem in einer Lehrveranstaltung als Tutor geholfen.

Die Arbeitsbedingungen und Integration in Chalmers waren sehr gut. Das mein Büro innen (also ohne Fenster nach außen) gelegen war, war anfangs etwas geöhnungsbedürftig, störte aber im Verlauf des Praktikums nicht weiter. Ansonsten wurde mir bei allen Angelegenheiten und etwaigen Problemen gerne

geholfen. Auch an den regulären Forschungstreffen, die mit kurzen Vorträgen durchgeführt wurden, habe ich gerne teilgenommen. Dabei habe ich auch zweimal selber vorgetragen und Feedback von anderen Forschern bekommen.

## 6) Erworbene Qualifikationen

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?*

Eine konkrete Qualifikation habe ich während des Praktikums nicht erworben, da es im Rahmen meiner Dissertation stattgefunden hat. Allerdings konnte ich mich in vielen Bereichen weiterentwickeln. Beispielsweise haben sich meine Englischkenntnisse deutlich verbessert und auch wenn ich Schwedisch nur wenig beherrsche, so habe ich doch ein wenig über die Sprache gelernt. Im Bereich unserer Forschung habe ich einiges gelernt und durch die Kooperation mit anderen Forschern auch zusätzliche Perspektiven erhalten. Insbesondere in den Bereichen der Literaturanalyse, Lehre, Konferenzorganisation, wissenschaftlichem Schreiben, und empirischen Studien konnte ich mich weiterentwickeln.

## 7) Landesspezifisches Recht in Bezug auf Praktika

*Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Mindestlohn in Frankreich)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Keine

## 8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (v.a. für internationale Studierende)

*Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Keine

## 9) Sonstiges

*Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?*

Allgemein ist zu empfehlen, sich ein gebrauchtes Fahrrad zu kaufen oder mitzubringen. Fahrraddiebstahl ist zwar nicht sehr häufig, kommt aber vor. Schlimmer ist die salzige Meerluft, die leicht zu Rost führt. Auch ohne Fahrrad kommt man sehr einfach mit öffentlichen Nahverkehr überall hin (außer nachts, da der Betrieb teils eingestellt wird).

## 10) Fazit

*Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?*

Es war ein interessantes und spannendes Praktikum. Die Integration in die Software Engineering Division war sehr gut und mir wurde bei allen Problemen geholfen. Daher kann ich eigentlich nur empfehlen, solch ein Praktikum wahrzunehmen.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an [julia.schubert@ovgu.de](mailto:julia.schubert@ovgu.de)!

Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].